

Tecan Group AG

Protokoll

der
31. ordentlichen Generalversammlung
vom 11. April 2017, 15:00 Uhr
im Seedam Plaza, Pfäffikon, Schwyz

Präsident: Rolf Classon
Verwaltungsratspräsident

Protokollführer: Andreas Wilhelm
Sekretär des Verwaltungsrates

Traktanden

1. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016, Bericht der Revisionsstelle
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
4.
 - 4.1 Wahl des Verwaltungsrats
 - 4.2. Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrats
 - 4.3. Wahl und Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses
 - 4.4. Wahl der Revisionsstelle
 - 4.5. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters
5.
 - 5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2016
 - 5.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2017 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2018
 - 5.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2018

Der Präsident eröffnet um 15.00 Uhr die ordentliche Generalversammlung der Tecan Group AG und begrüsst die Aktionäre. Ebenfalls begrüsst werden der unabhängige Stimmrechtsvertreter, die Proxy Voting Services GmbH, vertreten durch Herrn Dr. René Schwarzenbach, die Vertreter der Revisionsstelle Ernst & Young AG, Herr Eric Ohl und Herr Siro Bonetti.

1. Einführung

Der Präsident berichtet, dass sich Tecan auch im Jahr 2016 positiv entwickelt hat. Während vor einem Jahr die Umsatzschwelle von 400 Millionen Schweizer Franken überwunden werden konnte – eine Marke, die in der Vergangenheit fast unüberwindbar schien, berichtet der Präsident heute, dass Tecan im Jahr 2016 die Umsatzschwelle von 500 Millionen Schweizer Franken überschritten hat. Eine halbe Milliarde Umsatz ist auch psychologisch eine wichtige Marke – für die Mitarbeitenden, in der Wahrnehmung in der Industrie, wie auch im Kapitalmarkt. Diese Umsatzschwelle wurde mit einem erneut zweistelligen Wachstum erreicht – das zweite Jahr in Folge mit einem zweistelligen Umsatzplus. Beim Gewinn konnte das zweithöchste je erreichte Ergebnis ausgewiesen werden. Dies obwohl Integrationskosten für die Akquisition der Sias AG verbucht wurden. Die Integration ist inzwischen grösstenteils abgeschlossen und verlief sehr erfolgreich. Auch in Zukunft wird der Markt für Tecan Produkte durch Akquisitionen vergrössern und es wird damit in angrenzende Märkte vorgestossen. Im vergangenen Jahr wurde diese Strategie durch die Übernahme der SPEware Corporation aus den USA erneut umgesetzt. Seit 2014 hat Tecan für insgesamt vier abgeschlossene Übernahmen rund 125 Millionen Schweizer Franken bereitgestellt. Diese bisher abgeschlossenen Transaktionen waren strategisch wichtig und leisten einen guten Beitrag zum profitablen Wachstum des Unternehmens. Sie waren vom eingesetzten Kapital und den akquirierten Umsätzen jedoch eher kleinere Übernahmen. Der Auswahlprozess der in Frage kommenden Unternehmen, die Kultivierung dieser Kontakte, die detaillierte Prüfung der Firmen, der Abschluss einer Transaktion sowie die anschliessende erfolgreiche Integration sind inzwischen gut eingespielte Abläufe. Genauso wichtig ist es aber auch, einen solchen Prozess abzurechnen, wenn negative Umstände zutage treten oder die Bewertungsvorstellungen des Verkäufers eine angemessene Bewertung übersteigen. Mit all diesen Elementen hat sich das Management das Vertrauen des Verwaltungsrats aber auch das Vertrauen des Kapitalmarkts erarbeitet. Daher ist Tecan auch bereit, eine grössere Übernahme durchzuführen, die den Einsatz von mehreren hundert Millionen Schweizer Franken für eine einzelne Transaktion erfordern würde.

Damit übergibt der Präsident an den CEO, David Martyr, für weitere Ausführungen zum Jahresabschluss 2016 und Ausblick 2017.

Im Anschluss wird den Aktionären Gelegenheit gegeben, Fragen zum Geschäftsgang an den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung zu stellen.

Auf Frage von Aktionär Herr Cipolat aus Zürich, warum Tecan Akquisitionen einem Aktienrückkauf vorzieht und ob der Zukauf von Unternehmen nicht sehr riskant ist, führt der Präsident aus, dass Tecan trotz gute organischen Wachstum eine kritische Grösse noch nicht erreicht hat, dass diese jedoch gerade in dem sich weiter konsolidierenden Umfeld wichtig ist. Tecan hat eine sehr gute

Ausgangslage für die Schaffung von langfristigem Mehrwert durch Akquisitionen. Potentielle Übernahmeziele werden bei Tecan sehr sorgfältig auf Risiken und in strategischer und finanzieller Hinsicht geprüft und Tecan hat in den vergangenen Jahren auch bereits einige Transaktionen nach der Due Diligence Prüfung abgebrochen.

Da es keine weitere Wortmeldung gibt, leitet der Präsident über zum formellen Teil.

2. Konstituierung

Der Präsident stellt fest, dass zur Generalversammlung gemäss den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen eingeladen wurde und die Einladung durch schriftliche Mitteilung an die Namenaktionäre unter Angabe der Traktanden und der Anträge des Verwaltungsrats vom 20. März 2017 an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen sowie zusätzlich durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 21. März 2017 erfolgte. Ebenfalls wurden alle Verwaltungsräte eingeladen. Ausserdem hält er fest, dass keine Traktandierungsanträge vorliegen.

Als Protokollführer für die Generalversammlung wird Andreas Wilhelm ernannt.

Der Präsident weist darauf hin, dass die Generalversammlung auf Tonband aufgezeichnet werde. Ausserdem gibt der Präsident bekannt, dass wie in den vergangenen Jahren elektronisch abgestimmt werde und die Coupons nur zum Einsatz kämen, sofern das Abstimmungssystem ausfallen sollte. Weiter erklärt der Präsident die Funktionen des Abstimmungsgerätes. Er weist darauf hin, dass der Saal während des formellen Teils der Generalversammlung nicht verlassen werden sollte, ansonsten die Abstimmungsgeräte bei der Eingangskontrolle aus- und danach wieder eingetragen werden müssten. Sodann geht er zur Präsenzmeldung über.

3. Anwesende

Feststellungen anlässlich der Generalversammlung:

Der Präsident stellt fest, dass zu Beginn der Generalversammlung (Stand: 15:30 Uhr) insgesamt 65 Aktionäre oder Vertreter im Saal anwesend sind und dass insgesamt 7'988'086 Aktienstimmen vertreten sind. Davon entfallen 7'939'386 Namenaktien auf den unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

Der Präsident stellt fest, dass die Generalversammlung der Tecan Group AG ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist. Die Abstimmungs- bzw. Wahlresultate werden jeweils eingeblendet.

4. Traktanden

Traktandum 1: Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2016, Bericht der Revisionsstelle

Der Präsident stellt fest, dass der Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2016 den Aktionären auf Wunsch zugestellt wurden und am Gesellschaftssitz zur Einsicht auflagen.

Der anwesende Vertreter der Revisionsstelle hat keine Bemerkungen zum Bericht der Revisionsstelle. Im Anschluss eröffnet der Präsident die Diskussion über dieses Traktandum.

Es erfolgt keine Wortmeldung und somit wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 1:

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'486
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'244
▪ Ja:	7'958'136
▪ Nein:	260
▪ Enthaltungen:	30'090

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsergebnis und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Traktandum 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer erhöhten Dividende von CHF 1.75 je Aktie mit einem Nennwert von 10 Rappen und den Vortrag des Bilanzgewinns von CHF 227'206'293 auf neue Rechnung.

Die Diskussion wird nicht verlangt und der Präsident schreitet zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 2:

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'486
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'244
▪ Ja:	7'982'822
▪ Nein:	2'276
▪ Enthaltungen:	3'388

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsergebnis und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Traktandum 3: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Präsident beantragt namens des Verwaltungsrats, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für deren Tätigkeiten im Geschäftsjahr 2016 Entlastung zu erteilen.

Der Präsident gibt den Aktionären Gelegenheit zur Diskussion.

Es erfolgt keine Wortmeldung, sodass der Präsident zur Abstimmung schreitet. Er weist darauf hin, dass Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt seien. Die Entlastung für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung wird gesamthaft vorgenommen.

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 3:

▪ Vertretene Stimmen:	7'938'619
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'969'310
▪ Ja:	7'862'669
▪ Nein:	44'172
▪ Enthaltungen:	31'778

Der Präsident verweist wiederum auf das eingeblendete Abstimmungsergebnis und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist. Der Präsident dankt den Aktionären.

Traktandum 4.1: Wahl des Verwaltungsrats

Der Präsident führt aus, dass unter diesem Traktandum 4.1a bis 4.1g die Wiederwahlen der bisherigen Verwaltungsräte Heinrich Fischer, Dr. Oliver Fetzer, Lars Holmqvist, Dr. Karen Huebscher, Dr. Christa Kreuzburg, Gérard Vaillant und Rolf Classon vorgenommen werden. Für die den Präsidenten selbst betreffenden Wahlen wird die Sitzungsleitung an den Vizepräsidenten übergeben.

Zu Traktandum 4.1 wird das Wort nicht verlangt und der Präsident schreitet zu den Abstimmungen über die Wiederwahl der bisherigen Verwaltungsräte. Alle Wahlen erfolgen einzeln und nacheinander.

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl von Herrn Heinrich Fischer für eine Amtszeit von einem Jahr vor:

Abstimmungsergebnis zu Traktandum 4.1.a: Wiederwahl Heinrich Fischer

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'892'373
▪ Nein:	83'164
▪ Enthaltungen:	12'849

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Ergebnis und stellt fest, dass Heinrich Fischer wiedergewählt ist.

Der Verwaltungsrat schlägt als nächstes Herrn Dr. Oliver Fetzer zur Wiederwahl für eine Amtszeit von einem Jahr vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.b: Wiederwahl Oliver Fetzer

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'981'698
▪ Nein:	3'739
▪ Enthaltungen:	2'949

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Dr. Oliver Fetzer damit wiedergewählt ist.

Des Weiteren schlägt der Verwaltungsrat Herrn Lars Holmqvist zur Wiederwahl für eine Amtszeit von einem Jahr vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.c: Wiederwahl Lars Holmqvist

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'980'001
▪ Nein:	5'137
▪ Enthaltungen:	3'248

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass auch Lars Holmqvist wiedergewählt ist.

Der Verwaltungsrat schlägt sodann Frau Dr. Karen Huebscher zur Wiederwahl für eine weitere Amtszeit von einem Jahr vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.d: Wiederwahl Dr. Karen Huebscher

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'970'733
▪ Nein:	4'204
▪ Enthaltungen:	13'449

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass damit Frau Dr. Huebscher wiedergewählt ist.

Weiter schlägt der Verwaltungsrat Frau Dr. Christa Kreuzburg zur Wiederwahl für eine weitere Amtszeit von einem Jahr vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.e: Wiederwahl Dr. Christa Kreuzburg

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'979'682
▪ Nein:	4'354
▪ Enthaltungen:	4'350

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Frau Dr. Kreuzburg ebenfalls wiedergewählt ist.

Nun schlägt der Präsident Herrn Gérard Vaillant für eine Wiederwahl für eine einjährige Amtszeit vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.f: Wiederwahl Gérard Vaillant

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'436'324
▪ Nein:	544'948
▪ Enthaltungen:	7'114

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Herr Gérard Vaillant ebenfalls wiedergewählt ist.

Damit kommt der Präsident zu seiner eigenen Wiederwahl für eine Amtszeit von einem Jahr. Für dieses Traktandum sowie für Traktandum 4.2 übergibt der Präsident die Sitzungsleitung an den Vize-Präsidenten.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.1.1g: Wiederwahl Rolf Classon

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	6'992'858
▪ Nein:	992'780
▪ Enthaltungen:	2'748

Der Vize-Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen und er damit wiedergewählt ist. Er schreitet zur Wiederwahl des Präsidenten.

Traktandum 4.2: Wiederwahl des Präsidenten

Der Verwaltungsrat schlägt Rolf Classon als Präsident für ein weiteres Jahr vor. Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schreitet er zur Wahl.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.2: Wiederwahl von Rolf Classon

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	6'997'524
▪ Nein:	987'534
▪ Enthaltungen:	3'328

Der Vize-Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass Herr Classon für ein weiteres Jahr als Präsident wiedergewählt ist und übergibt zurück an den Präsidenten.

Traktandum 4.3: Wahl und Wiederwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl der bisherigen Mitglieder des Vergütungsausschusses, Herr Oliver Fetzer und Frau Christa Kreuzburg sowie Herrn Gérard Vaillant als Mitglieder des Vergütungsausschusses vor.

Traktandum 4.3a: Wahl Dr. Oliver Fetzer

Der Verwaltungsrat schlägt Herrn Fetzer als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtszeit vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.3a: Wahl von Dr. Oliver Fetzer

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'911'578
▪ Nein:	64'171
▪ Enthaltungen:	12'637

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen ist.

Traktandum 4.3b: Wahl Dr. Christa Kreuzburg

Der Verwaltungsrat schlägt Frau Kreuzburg als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtszeit vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.3b: Wahl von Dr. Christa Kreuzburg

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'911'470
▪ Nein:	62'828
▪ Enthaltungen:	14'088

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen ist.

Traktandum 4.3c: Wahl Gérard Vaillant

Der Verwaltungsrat schlägt Herrn Vaillant als Mitglied des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtszeit vor.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.3c: Wahl von Gérard Vaillant

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'412'691
▪ Nein:	564'827
▪ Enthaltungen:	10'868

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass auch dieser Antrag angenommen und der Vergütungsausschuss somit für ein Jahr gewählt ist.

Traktandum 4.4: Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat schlägt die Wiederwahl von Ernst & Young AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2017 vor.

Da es zu diesem Traktandum kein Votum gibt, schreitet der Präsident zur Wahl.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.4: Wahl der Revisionsstelle

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'944'182
▪ Nein:	37'457
▪ Enthaltungen:	6'747

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Resultat und stellt fest, dass der Antrag angenommen und die Ernst & Young AG für die Amtsdauer von einem Jahr gewählt ist.

Traktandum 4.5: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat schlägt auch dieses Jahr die Proxy Voting Services GmbH zur Wahl bis zum Abschluss der 32. ordentlichen Generalversammlung im 2018 vor.

Es erfolgt keine Wortmeldung und der Präsident schreitet zur Abstimmung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 4.5: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'982'971
▪ Nein:	787
▪ Enthaltungen:	4'628

Der Antrag des Verwaltungsrats auf Wahl der Proxy Voting Services GmbH als unabhängigen Stimmrechtsvertreter ist angenommen.

Traktandum 5: Vergütung

Zur Einleitung des Traktandums übergibt der Präsident das Wort an die Vorsitzende des Vergütungsausschusses. Christa Kreuzburg erläutert das Vergütungssystem, die Auszahlung der variablen Vergütung 2016 und die Anträge zur Vergütung des Verwaltungsrates sowie der Konzernleitung.

Danach übergibt er das Wort wieder an den Präsidenten. Dieser gibt die Möglichkeit zu Fragen zu Traktandum 5.1 – 5.3.

Es gibt keine Wortmeldung. Der Präsident verweist auf den Vergütungsbericht auf Seiten 66 – 74 des Geschäftsberichtes. Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Vergütungsberichts 2016 in konsultativer Abstimmung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 5.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2016

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'377'033
▪ Nein:	591'017
▪ Enthaltungen:	20'336

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen worden ist.

Der Präsident leitet über zu Traktandum 5.2. Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags von CHF 1'450'000, welcher den Mitgliedern des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2017 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2018 als Vergütung bezahlt, zugesichert oder zugeteilt werden kann.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 5.2 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für den Zeitraum von der ordentlichen Generalversammlung 2017 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2018

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'900'014
▪ Nein:	55'575
▪ Enthaltungen:	32'797

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats angenommen ist.

Der Präsident fährt fort mit Traktandum 5.3. Der Antrag des Verwaltungsrats lautet auf Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags von CHF 18'500'000, welcher den Mitgliedern der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2018 als Vergütung bezahlt, zugesichert oder zugeteilt werden kann, sei dies als Fixlohn, kurzfristige erfolgsabhängige Vergütung, im Rahmen eines langfristigen Anreizprogramms, in Beteiligungsrechten und in jeder anderen Form der Vergütung.

Abstimmungsresultat zu Traktandum 5.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2018

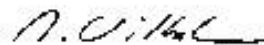

▪ Vertretene Stimmen:	7'988'386
▪ Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen:	3'994'194
▪ Ja:	7'408'138
▪ Nein:	535'501
▪ Enthaltungen:	44'747

Der Präsident verweist auf das eingeblendete Abstimmungsresultat und stellt fest, dass dieser Antrag ebenfalls angenommen ist.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und lädt zum Apéro ein. Er schliesst die Generalversammlung um 16:10 Uhr.

Der Präsident:

Der Sekretär:



Rolf Classon

Andreas Wilhelm